

**Der Kanzler**

**Dezernat 9.0**  
Recht



Templergraben 64  
52062 Aachen  
GERMANY

Sammelbau  
2. OG, Raum Nr. 201

Telefon: +49 241 80-99214  
Fax: +49 241 80-92018



Mein Zeichen:  
9.0 | 228/20 RO32 / RO


**13.03.2020**

USt-Identifikationsnummer  
DE 121 689 807

Steuernummer  
201/5930/5005

RWTH Aachen  
Sparkasse Aachen  
Konto 18  
BLZ 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33  
IBAN: DE53 3905 0000 0000 0000 18

**IFG-Anfrage zu interner Rektoratskommunikation  
betreffend Global Climate Strike**

Sehr geehrte(r) 

auf Ihren Antrag vom 14.02.2020 hin ergeht folgender

**Bescheid:**

1. Der Antrag auf Auskunftserteilung wird abgelehnt.
2. Dieser Bescheid ergeht gebührenfrei.

**Gründe:**

**I.**

Sie beantragten unter Berufung auf das Informationsfreiheitsgesetz des Landes NRW (IFG NRW), auf das Umweltinformationsgesetz des Landes NRW (UIG NRW) und auf das Verbraucherinformationsgesetz des Bundes (VIG) Informationen über die Energieversorgung der RWTH Aachen University:

*Sämtliche interne Kommunikation (E-Mails, Gesprächsvermerke, Faxe, Post, etc.) des Rektorats, welche sich auf den Global Climate Strike am 20.09.2020 beziehen.*

**II.**

- 1)  
Rechtsgrundlage der Ablehnung Ihres Antrags ist § 7 Abs. 1 IFG NRW. Hiernach ist der Antrag auf Informationszugang abzulehnen für Entwürfe zu Entscheidungen, für Arbeiten und Beschlüsse zu ihrer unmittelbaren Vorbereitung sowie für Protokolle vertraulicher Beratungen.

Die interne Kommunikation des Rektorats dient der Vorbereitung der Beschlüsse dieses Gremiums. Die Beratungen sind zudem nicht öffentlich; die Protokolle der Sitzungen werden von der Hochschule entsprechend vertraulich gehandhabt.

Die von Ihnen begehrten Informationen unterfallen sämtlich dem Ausnahmetatbestand des § 7 Abs. 1 IFG NRW. Der Antrag war in der Folge abzulehnen.

2)

Ansprüche nach dem UIG NRW bestehen nicht, da die von Ihnen begehrten Informationen keine „Umweltinformationen“ im Sinne des UIG NRW darstellen. Solche sind ausschließlich dann gegeben, wenn es sich bei den begehrten Daten um Daten handelt, die „unmittelbare Auswirkungen auf die Umweltbestandteile Boden, Grundwasser, natürliche Lebensräume und Artenvielfalt haben“ (VG Köln, Urt. v. 20.09.2018 – 13 K 7211/16). Da die Informationen, die Sie begehren, aber gerade nicht unmittelbar umweltrelevante Tatsachen betreffen, sondern vielmehr lediglich mittelbaren Umweltbezug haben, scheidet ein Anspruch nach dem UIG NRW aus.

3)

Ansprüche nach dem VIG bestehen gleichfalls nicht, da Sie keine Informationen über Erzeugnisse des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzes (§ 1 Nr. 1 VIG) beziehungsweise über Verbraucherprodukte im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (§ 1 Nr. 2 VIG) beantragt haben.

### III.

Die Kostenentscheidung ergeht gemäß § 11 Abs. 1 S. 2 IFG NRW.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 90, 52070 Aachen, erheben.

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrag

gez.

